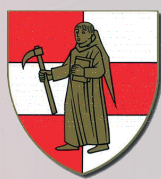


M... Gemeinde MÜNCHENDORF

Bezirk Mödling



- | | |
|-------------------|----------|
| • Volksschulzubau | Seite 3 |
| • Postbus Shuttle | Seite 4 |
| • Abfallanalyse | Seite 7 |
| • Feuerwehr | Seite 9 |
| • Wir helfen | Seite 14 |
| • Terminplaner | Seite 15 |

Gemeindenachrichten

LIEBE MÜNCHENDORFERINNEN, LIEBE MÜNCHENDORFER!



BÜRGERMEISTER
JOSEF EHRENBERGER

2021 – ein herausforderndes Jahr neigt sich dem Ende zu. Nachdem es zu Jahresbeginn so aussah, als ob die Corona-Pandemie abebben würde, haben uns die letzten Monate leider eines Besseren belehrt.

Wir alle haben gehofft, dass wir wieder an den üblichen Themen, die eine Kommune betreffen, arbeiten können. Doch nach einem halbwegs ‚normalen‘ Sommer haben die letzten Monate des Jahres wieder eine Verlagerung der Schwerpunkte ergeben. Einiges ist dieses Jahr dennoch erledigt worden.

Die Eröffnung des Einkaufszentrums ‚Am Triestingpark 1‘ konnte plangemäß im März 2021 erfolgen.

Der Bau der Wohnungen als Ersatz für die Wohnhausanlage Hauptstraße 1a steht mit einer geringen Verzögerung vor dem Abschluss.

Nach mehr als zweijähriger intensiven Projektarbeit wurde das Projekt ‚Kernzonenbelebung‘ und somit die Basis für einen neuen Bebauungsplan für diesen Bereich abgeschlossen. Allerdings gibt es hierzu noch viele Stellungnahmen, wodurch die endgültige Beschlussfassung erst im Jänner 2022 erfolgen kann.

Mit dem Zu- und Ausbau der Volksschule Münchendorf wurde Anfang November 2021 begonnen. Das in diesem Zusammenhang stehende Projekt der Errichtung einer Flutlichtanlage für den SC Münchendorf ist ebenfalls fertig gestellt worden.

Im Jahr 2021 wurden Straßen- und Straßenprovisorien im Gesamtwert von zirka 800.000,- Euro hergestellt. Ebenso wurden im Betriebsgebiet Süd neben der Velmerstraße die Kanal- und Wasserleitungen für die Versorgung dieses Gebietes abgeschlossen.

Mit der Einführung der Münchendorfer Bürgerkarte (Münchendorf Card) wurde begonnen. Hierzu war es auch notwendig, die Wertstoffsammelzentrale umzubauen.

Intensiv waren auch die Arbeiten für den Hochwasserschutz. Hier werden derzeit die notwendigen Übereinkommen mit den Grundstückseigentümern abgeschlossen.

Ich wünsche den Münchendorferinnen und Münchendorfern ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022.



VIZEBÜRGERMEISTERIN
HELGA REISENAUER

Flächenwidmungs- und Bebauungsplan

In der Zeit von 18. November bis 29. November 2021 sind der Flächenwidmungsplan und der Bebauungsplan zur Einsichtnahme für alle Bürgerinnen und Bürger aufgelegt gewesen. In dieser Zeit hatte jeder die Möglichkeit Einsicht zu nehmen und eventuelle Fragen zu stellen.

An drei Donnerstagnachmittagen war es auch möglich, direkt mit Herrn DI Siegfried Loos den Bebauungsplan beziehungsweise die darin enthaltenen Festlegungen durchzuschauen und Unklarheiten zu besprechen.

Während der Auflagefrist gingen zahlreiche Stellungnahmen am Gemeindeamt ein, die von den Planern jetzt bearbeitet werden müssen.

Von den Planern wird im Anschluss an die Bearbeitung dem Gemeinderat eine Empfehlung, wie jede einzelne Stellungnahme zu behandeln ist, vorgelegt.

Anschließend wird der Gemeinderat gemeinsam in einer Diskussion diese, von den Planern empfohlenen Vorschläge, beraten und eine Entscheidung herbeiführen.

Absage Pensionistenweihnachtsfeier

Corona bedingt musste die Pensionistenweihnachtsfeier - so wie im Vorjahr - abgesagt werden.

Alle Pensionisten ab 60 Jahre erhalten als Ersatz einen Gutschein für ein Essen in einem Münchendorfer Gastronomiebetrieb. Gutscheine können ab 20. Dezember 2021 beim Bürgerservice im Gemeindeamt abgeholt werden.

Absage Neujahrskonzert

Das Neujahrskonzert der Gemeinde Münchendorf im Stadel, welches für den 6. Jänner 2022 geplant war, musste abgesagt werden.

AUSSCHUSS 2

Sport, Gesundheit, Schul- und Kindergartenwesen

Vorsitz: GGR Sebastian Remmert



Die Planung, die Ausschreibung und die Beauftragung für den Um- und Zubau unserer Ganztagesvolksschule ist abgeschlossen. Das war für das Kernteam viel Arbeit. In zahlreichen Sitzungen wurde beraten, geplant, diskutiert und schlussendlich das gemeinsame Projekt auf den Weg gebracht. Dafür bedanke ich mich bei allen, die jahrelang mitgearbeitet haben, herzlich. Aber auch dem Planer des Zubaus zur Ganztagesvolksschule, Herrn Architekt DI Bernhard Holletschek spreche ich meinen Dank aus. Herr Bmst. DI Robert Posch von der Firma Porma Bau hat die Gemeinde während der Planungsphase unterstützt und die Ausschreibung der Gewerke durchgeführt. Er wird auch während der Bauphase die Gemeinde vor Ort als örtliche Bauaufsicht vertreten und der Gemeinde bei der Umsetzung bis zur Bauvollendung mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Mit den Bauarbeiten hätte nach Abschluss der Ausschreibung aller Gewerke im Sommer 2021 begonnen werden sollen. Leider kam neben COVID das Lieferproblem für Holz dazu. Der Zimmerer, der Bestbieter bei der Ausschreibung war, konnte keine Zusage machen, wann die Lieferung möglich sein wird. Letztlich erhielt die Gemeinde die verbindliche Zusage, dass im März 2022 das erforderliche Holz zur Verfügung stehen wird. Daher war ein Baubeginn - der Rohbau sollte nicht zu lange ohne Obergeschoss und Dach stehen - erst im Herbst 2021 möglich.

Mitte Oktober 2021 sollte der Start zum Umbau der Ganztagesvolksschule beginnen. Anfang November 2021 war es so weit. Die Baufirma, Firma Herbitschek Bau GmbH, hat mit der Baustellenabsicherung begonnen und den Bauzaun aufgestellt. Damit war das gesamte Baugelände zur Schule hin abgesichert. Der Schulweg wurde für Kinder, die es gewohnt waren, über den Feldweg Johann Wurthgasse zur Schule zu gehen, länger. Sie müssen nun entweder über den Oberbregarten oder rund um das gesperrte Baugelände gehen.

Auf der Baustelle mussten die ersten Kabeltrassen und Leitungen verlegt werden, damit diese nicht unter dem neu entstehenden Gebäude liegen. Die Betonfundamente des entfernten Containerhortes wurden abgetragen und ein Kran, der für den Neubau benötigt wird, aufgestellt. Hier konnte das Münchendorfer Unternehmen Heavylog seine Dienste und Ressourcen einbringen.

Wie geht es weiter? Der Bauzeitenplan sieht vor, dass der Baumeister bis längstens Februar 2022 den Rohbau des Erdgeschosses fertigstellt. Im März 2022 wird vom Zim-

Bauarbeiten Volksschulzubau gestartet Wie geht es weiter?

mermann das Obergeschoss und die Dachkonstruktion aufgesetzt. Im April 2022 sollte das gesamte Gebäude mit Dach im Rohbau fertiggestellt sein.



Geplant ist, das neue Gebäude und auch das bestehende Schulgebäude mit einer neuen Heizquelle auszustatten. In Zukunft sollen beide Gebäude durch Wärmepumpen über Tiefenbohrungen mit Wärme versorgt werden. Diese Heizungsart ermöglicht es, im Sommer die Räume ohne zusätzliche Klimageräte leicht zu kühlen.

Beim bestehenden Schulgebäude sollen Umbauarbeiten durchgeführt werden. Vor den Klassenzimmern werden zusätzliche Lernflächen vorgesehen und die WC-Anlagen werden saniert. Vor jedem Klassenzimmer werden auch im Freien Lernflächen vorgesehen, die einen Sonnenschutz bekommen.

Mit Ende Juni 2023 sollte das Gebäude nach Endabnahme durch die örtliche Bauaufsicht an die Gemeinde übergeben werden. In den Sommermonaten 2023 kann die Endreinigung und die Einrichtung des Schulzubaus durch die Gemeinde erfolgen.

Parallel mit der Ausgestaltung des Außenbereiches der Schule ist es geplant, einen Funcourt für unsere Jugendlichen zu errichten. Das sollte aber davon abhängig gemacht werden, wie sich die finanzielle Situation der Gemeinde entwickelt, was derzeit aufgrund der Pandemie nicht mit Sicherheit vorhergesehen werden kann.

Das Schuljahr 2023/2024 sollte dann in den neuen Räumlichkeiten starten können.

AUSSCHUSS 4

Dorfentwicklung, Verkehr, Mobilität,
Tourismus, Landwirtschaft

Vorsitz: GGR DI Roland Wallner



Seit 1. Dezember 2021 ist in der Mobilregion Mödling das bisher größte Postbus-Shuttle-System in Betrieb.

Als Alternative zum eigenen Pkw und als Ergänzung zu Bus und Bahn geht das Postbus-Shuttle als bedarfsorientierte Mobilitätslösung in der Mobilregion Mödling auch ökologisch mit gutem Beispiel voran: Rund die Hälfte des zum Einsatz kommenden Fuhrparks setzt bereits auf E-Mobilität.

Das neue „Anrufsammeltaxi“-System startete in 17 von 20 Gemeinden im Bezirk Mödling. Es bietet einfache, individuelle und komfortable Mobilität abseits vom eigenen PKW in Ergänzung zum bestehenden öffentlichen Verkehr.

„Die Mobilität im Land und die Ansprüche an Mobilitätsangebote sind vielfältig wie das Leben. Neben Investitionen in Bus und Bahn braucht es daher auch kleinräumige Mobilitätslösungen mit mehr Flexibilität, zum Beispiel am Wochenende und zu den Tagesrandzeiten. Speziell gilt das aber auch für die letzte Meile von Zuhause zur Haltestelle und wieder zurück. Im Miteinander zwischen Land und Gemeinden können wir solche Lösungen jetzt für die Region Mödling anbieten“, so Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko.

Die Vorlaufzeit für Buchungen beträgt mindestens 30 Minuten. Fahrten werden automatisiert gebündelt, um mehrere Personen, die innerhalb ähnlicher Zeitfenster einen ähnlichen Weg zurücklegen müssen, im selben Fahrzeug zu transportieren. So können Leerkilometer vermieden und Kosten gespart werden. Fahrten können bereits bis zu 30 Tage im Vorhinein gebucht werden.

17 Gemeinden in der Region machen mit

Zusammen mit Münchendorf sind die Orte Breitenfurt, Wienerwald, Kaltenleutgeben, Hinterbrühl, Gießhübl, Maria Enzersdorf, Mödling, Wiener Neudorf, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf, Perchtoldsdorf, Brunn am Gebirge, Vösendorf, Hennersdorf, Biedermannsdorf und Laxenburg mit an Bord.

Fahrgastfreundliche Betriebszeiten

Damit sowohl Morgentermine erledigt werden können, der Zug pünktlich erreicht werden kann und man auch

spätabends noch gut und sicher nach Hause kommt, ist das Postbus-Shuttle in der Mobilregion Mödling zu folgenden Zeiten für Sie da:

Montag bis Freitag:	05:00 bis 02:00 Uhr
Samstag, Sonn- & Feiertag:	00:00 bis 24:00 Uhr

Tarifsystem

Das Tarifsystem setzt sich aus einem Zonentarif, angelehnt an die Tarifzonen des Verkehrsverbund Ostregion (VOR) sowie einem Komfortzuschlag in Höhe von 2 Euro zusammen.

Zeitkarten (Wochen-, Monats-, Jahreskarten) des VOR werden anerkannt.

Selbiges gilt für das Top-Jugendticket. Allerdings nur ab 14 Uhr (an Schultagen) bis zum jeweiligen Betriebsende. An Nicht-Schultagen gilt es den ganzen Tag. Also auch 2 Euro pro Person und Fahrt.

Bezahlt werden kann bargeldlos im Zuge der Buchung (nur bei Buchungen mit der Postbus-Shuttle-App) oder direkt bei der/dem FahrerIn.



„Anrufsammeltaxi“ der „Mobilregion Mödling“

Neues & umweltfreundliches Mobilitätszeitalter hat begonnen.

Alle Infos und Tarife im Überblick.

TARIFSYSTEM								Externe Haltepunkte		
	Breitenfurt	Wienerwald	Kaltenleutgeben	Hinterbrühl, Gießhübl, Maria Enzersdorf, Mödling, Wr. Neudorf, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf	Perchtoldsdorf, Brunn am Gebirge, Vösendorf, Hennersdorf	Münchendorf	Biedermannsdorf, Laxenburg	Wien Oberlaa U1 Wien Siebenhirten U6 Wien Liesing S-Bahn Wien Ärztezentrum Siebenhirten, Pörschestraße 29	Baden Bahnhof	Heiligenkreuz im Wienerwald Volksschule
Breitenfurt	2,40	3,60	4,80	4,80	4,80	7,10	5,90	3,60	5,90	4,80
Wienerwald		2,40	3,60	3,60	4,80	5,90	4,80	4,80	4,80	3,60
Kaltenleutgeben			2,40	4,80	4,80	7,10	5,90	3,60	5,90	4,80
Hinterbrühl, Gießhübl, Maria Enzersdorf, Mödling, Wr. Neudorf, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf				2,40	3,60	3,60	3,60	4,80	4,80	4,80
Perchtoldsdorf, Brunn am Gebirge, Vösendorf, Hennersdorf					2,40	4,80	3,60	3,60	4,80	5,90
Münchendorf						2,40	3,60	5,90	4,80	5,90
Biedermannsdorf, Laxenburg							2,40	4,80	5,90	5,90

Zone	1	2	3	4	5
Tarif*	€ 2,40	€ 3,60	€ 4,80	€ 5,90	€ 7,10

* zuzüglich € 2,- Komfortzuschlag pro Person und Fahrt
 Alle Preise pro Person in Euro und inklusive 10% USt.
 * Es gelten die AGB für Postbus Shuttle-Fahrten, abrufbar unter postbus.at/de/rechtliches/agb.

Postbus ist Ausschreibungsgewinner Taxiunternehmen Gasnarek ist Partner

Die Österreichische Postbus AG ging als Gewinner der Ausschreibung hervor, die wiederum in Partnerschaft mit dem regionalen Taxiunternehmen Gasnarek aus Brunn am Gebirge für einen reibungslosen Betrieb sorgen wird. Im Fahrzeugpool befinden sich auch ein Elektro- und ein Hybridfahrzeug.

Fahrten können über die Postbus-Shuttle-App (kostenlos erhältlich im App- bzw. Playstore) oder per Telefon über ein Callcenter (0800 80 80 66) gebucht werden.

„Mit unserem Postbus-Shuttle, setzen wir in der Mobilregion Mödling einen wesentlichen Schritt, Mobilität auf Abruf dort verfügbar zu machen, wo und wann sie gebraucht wird. Wir sind stolz darauf, verlässlicher Mobilitätspartner für das Vorzeige-Projekt im Süden Wiens zu sein. Mikro-ÖV Produkte, wie unser Postbus Shuttle, das bedarfsorientierten mit öffentlichem Verkehr intelligent miteinander kombiniert, sind das Zukunftsmodell, besonders auch für suburbane Räume“, betont Alfred Loidl,

Vorstand der Österreichischen Postbus AG.



Die Finanzierung erfolgt durch die teilnehmenden Gemeinden mit einer Förderung des Landes Niederösterreich. Organisatorisch und administrativ unterstützt wird die Mobilregion vom Mobilitätsmanagement Industrieviertel der NÖ Regional und Stadt-Umland-Management.

AUSSCHUSS 5

Umwelt, Energieeffizienz,
Hochwasserschutz, Bauhof

Vorsitz: GGR DI Dr. Helmut Schume



Altstoffsammelzentrum: Moderner Zugang. Häufiger geöffnet.

Mit der Verlegung einer Stromleitung zum Altstoffsammelzentrum (ASZ) wurde ein erster, wesentlicher Schritt zur Modernisierung des ASZ gesetzt.

Die Zeit, in der das ASZ wegen des Ausbaus der Pottendorfer Linie kurzfristig ausgesiedelt war, wurde genutzt, um eine moderne Zugangskontrolle (Schrakenanlage und Überwachungskameras) zu installieren.

Moderne Zugangskontrolle

Die automatische Schrankenanlage kann zukünftig mit einer „Bürgerkarte“ der Gemeinde Münchendorf – nicht zu verwechseln mit der Bürgerkarte, die von den Behörden zum Nachweis der Identität ausgegeben wird – bedient werden. Vielleicht sollten wir daher ab jetzt besser von der „Münchendorf-Karte“ sprechen. Die Ausgabe der personalisierten Karten soll mit Jahresbeginn 2022 starten.



Häufigere Öffnungszeiten

Auf lange Sicht sollte die automatische Zugangskontrolle ausgedehntere Öffnungszeiten des ASZ erlauben.

Doch bevor es soweit ist, muss sichergestellt sein, dass angelieferte Altstoffe von den BürgerInnen selbständig richtig in die einzelnen Fraktionen aufgetrennt werden und es nicht zu gravierenden Fehlwürfen kommt. Altöl im Bauschutt könnte etwa dazu führen, dass einige Tonnen an Material teuer als Problemstoff entsorgt werden müssen. Lithium-Ionen-Batterien im Papier könnten einen Brand verursachen, usw..

Wichtige Eingewöhnungsphase

Es sollte auch nicht dazu kommen, dass im Zweifelsfall die Altstoffe einfach irgendwo am Gelände abgeladen werden. Daher ist eine Eingewöhnungsphase vorgesehen, in der vorerst weiterhin das geschulte Gemeindepersonal den BürgerInnen bei der Entsorgung zur Hand geht.



Gleichzeitig werden Tafeln vor den Containern Auskunft über die einzuwerfenden Materialien geben. In Phase 2 sollte es dann Zeiten geben, in denen ohne Präsenz von Gemeindepersonal geöffnet ist, die Trenndisziplin der Bürger also gleichsam am Prüfstand steht. Die Gemeindefachleute werden zeitnah nach diesen Perioden die Container auf, oben angesprochene, gravierende Fehlwürfe kontrollieren und im Fall des Falles mit Hilfe der Kameraanlage, den/die VerursacherIn ausfinden. Hat sich das System einigermaßen zuverlässig eingespielt, steht längeren Öffnungszeiten nichts im Wege.

Am Samstag, den 6. November 2021, nach erfolgter Rückübersiedelung des ASZ, war die Bevölkerung Münchendorfs eingeladen, sich vor Ort ein Bild von den Neuerungen zu machen. Um bei dieser Gelegenheit das Wissen der BürgerInnen in puncto Mülltrennung aufzufrischen bzw. das Trenngewissen zu schärfen, fand gleichzeitig eine Abfallschausortierung unter Anleitung von Frau DI Daniela Jordan und Herrn Alexander Stöhr, zwei AbfallberaterInnen vom Abfallverband Mödling (GVA), statt.

Abfallschausortierung – eine Analyse. „Richtige Mülltrennung bringt's.“

Abfallschausortierung am ASZ Münchendorf
„Richtige Mülltrennung bringt's“ – für die Umwelt!
Auf Initiative des Umweltgemeinderats DI Dr. Helmut Schume wurde unter dem Motto „Gib mir den Rest“ diese Restmüll-Schausortierung am Altstoffsammelzentrum durchgeführt.

Freiwillige HelferInnen und interessierte Gäste der Veranstaltung trennten unter Anleitung und Mithilfe der Abfallberater den Inhalt einer 1.100 Liter Restmülltonne in einzelne Abfallfraktionen wie beispielsweise Verpackungskunststoffe, Metalle, Papier, Glas, Lebensmittel oder biogene Abfälle.

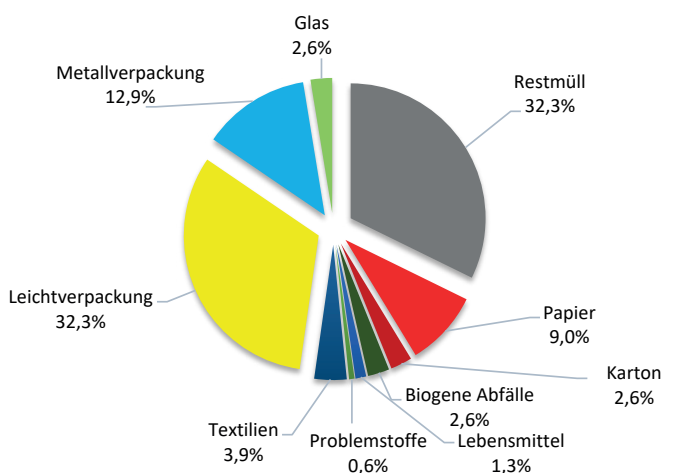


Die untersuchte Restmülltonne war zu zirka 90 Prozent gefüllt. Nach der Sortierung der Abfälle wurden die einzelnen Abfallfraktionen abgewogen und in Volumen umgerechnet.

Ziel war es zu zeigen, wie viele Wertstoffe im Restmüll entsorgt werden und was tatsächlich an Restmüll anfällt. Wie der Name „Wertstoffe“ schon verrät, handelt es sich hier um Stoffe, die, wenn richtig entsorgt, einen wertvollen Beitrag zur Ressourcenrückgewinnung leisten.



Wie das Diagramm zeigt, sind die Ergebnisse erstaunlich:



Zirka 32 Prozent der Abfälle waren tatsächlich Restmüll. Das heißt, der Rest der Abfälle waren Wertstoffe, die in Wertstoffcontainern gesammelt gehören.

32,3 Prozent Leichtverpackungen (z.B. PET-Flaschen), 12,9 Prozent Metallverpackungen (z.B. Getränkedosen), 11 Prozent Altpapier und Karton und einige andere wie Lebensmittel oder Glasverpackungen.

Das Konto mit dem Extra

Profitieren Sie von einem Bonus von bis zu EUR 220,-!

Was immer für Sie persönlich wichtig ist – wir haben das passende Konto-Modell dazu. Außerdem ist ein kostenloses Online-Sparkonto in allen Paketen mit dabei. Sie können hierbei zwischen vier Modellen entscheiden. Mit wenigen Klicks finden Sie online auf unserer Homepage Ihr perfektes Bonuskonto und nähere Informationen.

Ihre Treue wird belohnt

Jedes Raiffeisen-Produkt, das Sie nutzen, bringt Ihnen wertvolle Punkte. Ob Sparen, Finanzieren oder Versicherung – für Ihren gesammelten Treue-Bonus gibt es am Ende des Jahres bares Geld! Damit bieten wir mehr: mehr Bank, mehr Leistung & mehr Bonus. Denn bei uns werden treue Kunden mit einem Treuebonus von bis zu € 120,- p.a. belohnt. Je mehr Produkte Sie haben, desto höher wird Ihr jährlicher Treue-Bonus. Sie erhalten pro Produkt pro Monat einen Punkt. Zum Jahresanfang

werden die im Vorjahr gesammelten Punkte in Euro umgerechnet und Ihrem Konto gutgeschrieben. Ihr Treuebonus ist auch in der Mein ELBA-Ansicht integriert.

Die Kreditkarte ist inkludiert

Weltweit bargeldlos bezahlen, jederzeit Bargeld beheben, sicheres Einkaufen im Internet. Der Kreditkarten-Bonus von bis zu € 100,- p.a. belohnt die Verwendung der RBI-Kreditkarte in Gold oder Platinum.

- Preisgarantie bis 31.12.2024
- Keine Kontoführungsgebühr für die ersten drei Monate
- Zweitkonto ohne Kontoführungsgebühren inkludiert

Gerne beraten wir Sie beim Umstellen Ihres bestehenden Kontos. Wir freuen uns auf Ihre Terminvereinbarung!



Marco Baumgartner
Bankstellenleiter

Raiffeisenbank in Mündchendorf
Hauptstraße 48
2482 Mündchendorf

Tel. Nr.: 05/9400-1521
e-mail: marco.baumgartner@
rrb-moedling.at
www.rrb-moedling.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Aktuell auf unserer
Homepage:
www.rrb-moedling.at



[www.facebook.com/
rrbmoedling](https://www.facebook.com/rrbmoedling)



[www.instagram.com/
raiffeisenregionalbankmoedling](https://www.instagram.com/raiffeisenregionalbankmoedling)

Unser
Weihnachtswunsch:
**BITTE KAUFEN
SIE REGIONAL!**
Danke im Namen
der örtlichen
Wirtschaft!

Raiffeisen
Regionalbank Mödling
Höchst persönlich

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**

Impressum: Raiffeisen-Landeswerbung Niederösterreich-Wien, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

Aktive Feuerwehr

- ... Sturmstand
- ... Blutspendeaktion
- ... Gesamtübung Technik

Erster Sturmstand der Feuerwehr

Am Samstag, den 9. Oktober 2021, fand zum ersten Mal der Sturmstand der Freiwilligen Feuerwehr Münchendorf statt. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen wurden die zahlreichen Besucher bei strahlendem Sonnenschein von den FeuerwehrkameradInnen mit lokalen Köstlichkeiten versorgt. Über die frisch gebratenen Maroni freuten sich nicht nur die Jüngsten und der köstliche Sturm, der uns dankenswerterweise von Ing. Wolfgang Happel gespendet wurde, schmeckte ebenso wie die hausgemachten Brote. Auf Grund des positiven Feedbacks über diese Veranstaltung planen wir für 2022 wieder einen Sturmstand im Herbst durchzuführen.

Blutspendeaktion im Feuerwehrhaus

Traditionell am 24. Oktober 2021, organisierte die Freiwillige Feuerwehr Münchendorf die Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im Feuerwehrhaus. Auch heuer nahmen wieder zahlreiche Personen aus der Münchendorfer Bevölkerung und der Umgebung daran teil.

Wir möchten uns bei allen Spenderinnen und Spendern für die Bereitschaft bedanken, Blut zu spenden - aus Liebe zum Mitmenschen.



Gesamtübung technischer Einsatz

Zum Abschluss des zweiten Übungshalbjahres 2021 absolvierte die Freiwillige Feuerwehr Münchendorf eine Gesamtübung zum Thema „Technischer Einsatz“. Die Übung wurde unter strengsten Corona-Schutzmaßnahmen auf dem Betriebsgelände der Firma Biomasserecycling GmbH durchgeführt und umfasste diverse Szenarien wie etwa Betreuung und Befreiung von eingeklemmten Personen, Umgang mit technischem Rettungsgerät sowie das Absichern der Unfallfahrzeuge.



**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
ein gesegnetes Weihnachtsfest,
besinnliche Feiertage
und einen guten und sicheren Start
ins Neue Jahr.**



burn-it®
just fitness

Am Triestingpark 1 Top B
2482 Münchendorf
täglich 6 - 22 Uhr

Unsere Weihnachtsaktionen
bis 31.12.21

BIA Analyse
€ 30,- (statt € 45,-)

BIA Analyse + Ausdauerplan
+ 1h Erklärung
+ 1h Personaltraining
€ 240,- (statt € 314,-)

Fit in den Tag!
Ernährungsvortrag
+ Zubereitung
+ gemeinsames Essen
€ 60,-

Nähere Infos zu burn-it,
Anmeldung, Preise, ...
entnimmt unserer Website

www.burn-it.at

Brunner's Bräu

PROPANGASFLASCHENVERKAUF
wamser Hauptstraße 5, 2482 Münchendorf

Flaschenabholung nur nach
telefonischer Terminvereinbarung!!!
Auf Wunsch auch Anlieferung!

0664 2340792 **www.wamser.at**

FLAGA
WIR GEBEN WÄRME

Karine Dez erhielt ART-Award

Als älteste Standes- und Interessensvertretung für Künstlerinnen und Künstler ist es das Ziel der Berufsvereinigung bildender Künstler Österreichs, Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, sich an nationalen und internationalen Standards zu messen.

Beim jährlich stattfindenden ART-Award vergibt die Berufsvereinigung hochdotierte Preise für zeitgenössische Kunst. Im Jahr 2021 lautete das Thema „BASIS“, zu die KünstlerInnen ihre Werke einreichen konnten.



So auch die Münchendorfer Künstlerin Karine Dez, die am 15. Oktober 2021 von einer hochrangigen Jury zur Siegerin gekürt und mit dem ART-Award ausgezeichnet wurde. Ihr Bild mit dem Titel „TOGETHER“ zeigt, dass die fundierte Basis einer Gesellschaft durch die Vielfalt, Individualität und Diversität gestärkt wird, denn die Basis sind, „wir alle – individuell so wie wir sind – alle zusammen – TOGETHER“.

Die Gemeinde Münchendorf gratuliert Karine Dez herzlich zu diesem wundervollen Kunstwerk und zum 1. Platz.

Silvesterknallerei

In der Silvesternacht des vergangenen Jahres war es schon viel besser. Zwar wurden noch immer Raketen und Knallkörper abgeschossen, doch schon deutlich weniger als in den Jahren zuvor.

Nachdem auch der Handel immer mehr den Verkauf von Feuerwerkskörpern einschränkt und die Diskussion um Umweltverschmutzung und Klimabelastung immer mehr in den Fokus der Menschen rückt, sind wir guter Hoffnung, dass auch in diesem Jahr viele auf die Nutzung von Feuerwerkskörper zu Silvester verzichten werden.



**Liebe MünchendorferInnen,
liebe HundesportlerInnen!**

Langsam, aber sicher rücken die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel näher. Die Hundeschule schließt für eine kurze Winterpause.

Bevor wir ins Neue Jahr starten geben wir einen kurzen Rückblick auf den Hundeschulherbst.

Im September feierten zwei unserer Vorstandsmitglieder ihre runden Geburtstage, unsere Obfrau ihren dreißigsten Geburtstag und auch ein Achziger konnte gefeiert werden. Wir freuen uns schon auf die nächsten runden Geburtstage.

Anfang Oktober durften wir, nach einem Jahr Corona bedingtem Ausfall, das Alfred Hauer Gedenktornier abhalten. Die Beteiligung übertraf mit 86 Meldungen in verschiedenen Sparten unsere Erwartungen. Die Logistik mit Kontrolle der drei Gs war etwas aufwändig. Danke an dieser Stelle allen die mitgeholfen haben, den Turniertag zu einem Erfolg für alle zu machen. Mut bewiesen die Teilnehmer unseres neuen Rally Obedience Kurses (ROB) unter der Führung der frischgebackenen ROB-Kursleiterin Petra Giebler. Sie haben teilgenommen und alle Herausforderung bestanden.

Durch den Erfolg mutig geworden, beteiligte sich die Gruppe auch am Thementurnier beim SVÖ Trumau und konnte durchwegs gute Plätze erarbeiten. Wir wollen unserer Petra auch schriftlich für ihren unermüdlichen Einsatz für unseren Verein danken, sowohl als Leiterin des ROB – und Welpenkurses und auch als Kassierin unseres Vereins. Petra, danke!

Eine sehr schöne interne Veranstaltung war unser Breitensport-Funturnier, das bei Traumwetter stattfand. Neben den Laufbewerben gab es noch einen Funparcours, der Hund und Herrl oder Frauerl teilweise viel Geschicklichkeit abverlangte.

Es gab auch eine Ortsgruppenprüfung, die ein wenig von der kurz vorher festgelegten 2G-Vorschrift belastet wurde und eine Kursabschluss- bzw. Vorweihnachtsfeier am 20. November 2021, die heuer wieder mit einer Hundequadriga eröffnet wurde.

Was liegt nun in den nächsten Wochen noch vor uns? Wie jedes Jahr bieten wir auch heuer den Hundesilvester-nachmittag an, damit die Hunde sich noch etwas müde laufen können. Die Frauerln und Herrln können sich mit



einem Gläschen Sekt auf die lange Nacht des Jahreswechsels einstimmen.

Jetzt noch etwas ganz Wichtiges für Hundesportler, Hundespaziergeher und Hundebesitzer: 6. Jänner 2022 – Dreikönigshundelauf – unser alljährlicher Auftakt zur neuen „Hundesaison“.

Das Rennen – es laufen nur die Hunde und die nicht alle gemeinsam sondern einzeln – umfasst eine Strecke von zirka 100 Metern. Mitmachen kann jeder, nicht nur Mitglieder unserer Ortsgruppe. Natürlich unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen. Also: weckt eure Hunde rechtzeitig aus dem Winterschlaf und lasst sie laufen! Näheres auf www.hundeschule-muenchendorf.at.

Die neuen Kursangebote und Kurszeiten sind ebenfalls ab Mitte Jänner 2022 auf der Homepage zu finden.

Und jetzt bleibt uns nur mehr, Euch allen eine stressfreie Adventzeit und gesegnete Weihnachten zu wünschen. Das Jahr 2022 soll für alle ein gutes, gesundes und friedliches Jahr werden.

Euer ÖGV Team Münchendorf
e-mail: info@hundeschule-muenchendorf.at
T.: +43 660 122 61 82 (Obfrau Stefanie Tremmel)

NEUERÖFFNUNG:

Wildschek Lacke

**WILDSCHKEK LACKE
IN MÜNCHENDORF**

- ✓ Der Farbenfachmarkt für Profi und Heimwerker mit bester Beratung!
- ✓ Werksverkauf von Farbe, Lack, Lasur, Verdünnung, Polyester und Werkzeug!
- ✓ Traditionelle Eigenmarke sowie Sortimente von Sikkens, Herbol, PPG Selemix, u.v.m. auf Lager!

10% Sonderrabatt für jeden Neukunden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo-Do 7:15-16:00, Fr 7:15-12:15 ☎ 02259/31400



PIRRINGER OG

ÖFFENTL. ZUGELASSENER RAUCHFANGKEHRER

**HIMBERGERSTRASSE 8
2482 MÜNCHENDORF**

**TEL.: 02259 / 300 72
OFFICE@PIRRINGEROG.AT**



**BESTATTUNG
MÖDLING**

Begleitung in Würde



**0 - 24 h | 365 Tage
02236/485 83**

**Ihre persönliche
Bestattungsvorsorge**

Persönliches und unverbindliches Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling - Ihr seriöser Partner für die Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at

**BRINGEN SIE
UNS IHREN**

ALTEN!

**Oder brauchen Sie
einen NEUEN?**

Besuchen Sie uns in unserem Shop. Ob Feuerlöscher, Rauchmelder oder Löschdecke - wir beraten Sie gerne!

*Feuerlöscher

So einfach funktioniert's

- 1 Feuerlöscher vorbeibringen**
Wir prüfen Feuerlöscher **aller Marken und Typen**. Mehrere Geräte prüfen wir auch gerne direkt vor Ort.
- 2 Wartung**
Ihr Feuerlöscher wird nach **ÖNORM F 1053** geprüft und erhält anschließend eine Prüfplakette.
- 3 Abholung**
Nach der Überprüfung werden Sie verständigt und können Ihr Gerät wieder abholen.



W. Wiener! Feuerlöschtechnik • IZ NÖ-Süd Straße 2C / Obj. M71 • 2355 Wr. Neudorf
T: +43 2236 387 007 • wienerrl@feuerloeschtechnik.at • www.feuerloeschtechnik.at



Pensionisten

... Immer was los

Ganz in der Nähe von Münchendorf und zwar in Weigelsdorf, gibt es Österreichs größte Glasgalerie mit über 1.000 m² Ausstellungsfläche. Auch das angeschlossene Glasmuseum mit Europas größtem Glasmosaik und den Skulpturenpark hatte der letzte Ausflug zum Ziel gehabt. „Echt sehenswert“, das war die Meinung aller Besucher. Anschließend fuhr man zur Erholung und Entspannung zum Ramswirt nach Kirchberg in die wunderschöne herbstliche Wechselgegend.

Gleich nach dem monatlichen Plaudertag in den Clubräumen gab es den nächsten Programmpunkt: Auf zum Gansessen und zum Schokoladeneinkauf. Leider musste der Besuch eines Adventmarktes und die Pensionistenweihnachtsfeier Corona bedingt abgesagt werden.



Sobald es möglich ist, bietet der Pensionistenclub volles Programm. Wollen auch Sie daran teilnehmen, so finden Sie alle Informationen im Schaukasten im Durchgang Hauptstraße 33 oder Sie kommen an einem Donnerstag ab 14 Uhr einfach im Clublokal, Stiege 3, vorbei.

Mäh! Wir sind keine Schafe!

Die Kirche steht in den Augen vieler Menschen sehr schlecht da. Zurecht! Wir in Münchendorf haben ab 1975 nicht darauf gewartet, bis Ideen und Veränderungen von oben kommen würden, sondern wir haben unsere Kirchengemeinschaft mit Engagement und Freude gelebt. Wir haben unsere Gemeinde aus dem Dornröschenschlaf aufgeweckt.

Mit Mut und Freude haben wir begonnen, im übertragenen Sinne, der Kirche mehr Farbe zu verleihen, den alten Verputz abzuschlagen und Althergebrachtes kritisch zu hinterfragen. Attraktive und interessante Gestaltungen brachten viele zum Staunen und zogen zahlreiche Menschen aus anderen Gemeinden an. Wir durchlebten einen Prozess, wie die Raupe, die schließlich zum Schmetterling wird. Besonders wichtig war uns immer, dass die Menschen, die mit uns Kirche gestalteten, selbstständige Akteure ihres eigenen Glaubens wurden und nicht nur vorgesetzte Kost wiederkauten. Wir haben gemeinsam die Tiefen menschlichen Lebens ausgelotet und gelernt, dankbar und befreit zu leben. Wir waren keine Schafe mehr, die einen Hirten brauchen, um nicht im Glauben zu irren. Jeder, der sich uns anschloss, war eingeladen, sich einzubringen mit seinen Ideen, mit seinem Leben, mit seiner Begeisterung.

Über diese Zeit von 1975 bis 2001 gibt es jetzt ein Buch, das über uns berichtet. Es hat 248 Seiten im Großformat und beinhaltet zahlreiche Bilder, die unsere Fantasie zeigen, mit der wir unsere Gemeinde gestaltet haben. Man kann es im Buchhandel oder beim Autor Helmut Schriffl erwerben
Telefon: 0699 120 10 845, Mail: h.schriffl@gmx.at



Sziveli Immobilien KG

Mag. Robert Sziveli
Stephan Sziveli
www.sziveli-immobilien.at
0650 450 20 50



Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Kostenlose Beratung!
100% Zufriedenheit!

PORSCHE

WIEN - LIESING

Ketzergrasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0



Nutzfahrzeuge

DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG
Nähere Infos unter: www.porschewienliesing.at

Schneeräumung und Streupflicht

Kommt es zu Schneefall und Eisbildung, ist der Außendienst der Gemeinde Münchendorf unterwegs, um die Straßen zu räumen. Dabei kommen vor allem Traktoren zum Einsatz.

Diese Einsatzteams betreuen auch Flächen, die nur händisch geräumt / gestreut werden können, wie zum Beispiel Kreuzungsbereiche mit Schutzwegen, Übergänge und Bushaltestellen.

Im Ortsgebiet sind aber auch die Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften gefragt. Zwischen 6 und 22 Uhr sind Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 Meter entlang der gesamten Liegenschaft vom Schnee zu räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen diese auch bestreut werden.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 Meter geräumt und bestreut werden. In einer Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 Meter breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden.

Uneingeschränkt müssen Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften und Baulichkeiten dafür sorgen, dass Schneewechen und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzerinnen und Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin bzw. der Liegenschaftseigentümer eine Berechtigung.

Wir sammeln für Michaela

Michaela erblickte am 19. März 2015 das Licht der Welt. Sie lebt mit Ihrer Familie in Mödling. Michaela hatte bei ihrer Geburt Sauerstoffmangel und ist schwerstbehindert. Jetzt, da sie 6 Jahre alt ist, wird der Alltag für ihre Eltern immer schwieriger zu meistern. Dank der Hilfe vieler Gönner und der Unterstützung von Behörden, konnte ein Treppenlift für den Transport des Rollstuhls in den 2. Stock organisiert und montiert werden.

Da Michaela laufend zu Therapien gebracht werden muss und sie auch immer größer wird, wird ein rollstuhlgerechtes Auto gebraucht, um Michaela sicher fahren zu können. Wir bitten um tatkräftige Unterstützung, um Michaela und Ihrer Familie den Alltag etwas zu erleichtern.



Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung an die Ärztinnen und Geschäftstreibende von Münchendorf.

Die Spendenboxen duften wir aufstellen bei:
Dr. Elisabeth Doenike-Wakonik | Dr. Birgit Pechter | Dr. Dagmar Locsmandy-Wenzl und Dr. Sofija Taus | Fußpflege Ulli Vorwerk | Postpartner Maja Mladenovic | Heurigen Radl | Autowerkstatt Peter Bickel | Intercoiffeur Hedi Förster | Fußpflege und Massage Karin Wamser | Autowerkstatt Roman Nagy | Bäckerei „Im Schlafrock“ | Kosmetik und Fußpflege MaPedus | Autowerkstatt TechniCar | Burn-It Just Fitness | Physiotherapie Gudrun Langmann | Kosmetik Beauty and more | Kebap Island Münchendorf | Tabak Trafik Christa Horvath



Weinbau Happel freut sich über hohe Prämierungen

Ganz großartige Auszeichnungen hat der Münchendorfer Weinbaubetrieb Wolfgang Happel erhalten.

Bei der AWC Vienna 2021, dem größten anerkannten Weinwettbewerb der Welt, erhielt der Betrieb zwei Mal Gold und sieben Mal Silber.

Zusätzlich wurde der Weinbaubetrieb Happel zu einem Zwei-Sterne-Weingut gekürt. Wir gratulieren sehr herzlich.

Christbaumsammelaktion

Die Sammelaktion wird nach den Feiertagen durchgeführt. Sie findet am Montag, den 10. Jänner 2022, statt.

Wir ersuchen Sie, die lamettafreien Christbäume vor Ihr Haus zu stellen. Dieser werden von den Mitarbeitern der Gemeinde Münchendorf abgeholt und ordnungsgemäß entsorgt

MÜLLABFUHR TERMINE 2022 FÜR ORT UND SEEN

Müllabfuhr findet **immer am MONTAG** statt.

Ausnahme am DIENSTAG: 19. April, 7. Juni, 16. August und 27. Dezember

FÜR ORT	Restmüll			BIO Müll				
Jänner	3	31		3	17	31		
Februar	28			14	28			
März	28			14	28			
April	25			4	11	19	25	
Mai	23			2	9	16	23	30
Juni	7	20		7	13	20	27	
Juli	4	18		4	11	18	25	
August	1	16	29	1	8	16	22	29
September	12	26		5	12	19	26	
Oktober	24			3	10	17	24	31
November	21			7	14	21		
Dezember	19			5	19			

FÜR SEEN	Restmüll			BIO Müll				
Jänner	17			10	24			
Februar	14			7	21			
März	14			7	21	28		
April	11			4	11	19	25	
Mai	9	30		2	9	16	23	30
Juni	13	27		7	13	20	27	
Juli	11	25		4	11	18	25	
August	8	22		1	8	16	22	29
September	5	19		5	12	19	26	
Oktober	10			3	10	17	24	31
November	7			7	14	28		
Dezember	5	27		12	27			

AUSG'STECKT 2022

5. Jänner – 16. Jänner

3. Februar – 14. Februar

17. Februar – 1. März

2. März – 21. März

24. März – 10. April

14. April – 2. Mai

5. Mai – 21. Mai

26. Mai – 13. Juni

9. Juni – 22. Juni

23. Juni – 10. Juli

7. Juli – 25. Juli

4. August – 17. August

18. August – 4. September

8. September – 26. September

29. September – 12. Oktober

20. Oktober – 7. November

3. November – 20. November

24. November – 7. Dezember

1. Dezember – 19. Dezember

Weinbau Radl

Hauptstraße 17

02259 2297 / www.weinbau-radl.at

Heuriger Dreimäderlhaus

Hauptstraße 34

02259 2248 oder 0676 89323053

www.heuriger-dreimaederlhaus.at

Die Schindlerei

Hauptstraße 49

0664 5130616

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2022 wünscht die Gemeinde Münchendorf!



GEMEINDEAMT MÜNCHENDORF



PARTEIENVERKEHR

Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und 17.00 bis 19.30 Uhr

Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

BAUAMT am Donnerstag - nur nach Terminvereinbarung

☎ 02259 / 22 13 - 10

SPRECHSTUNDEN BÜRGERMEISTER u. VIZEBÜRGERMEISTER

Dienstag von 18.00 bis 19.30 Uhr

Donnerstag von 08.00 bis 10.00 Uhr

Dr. Birgit Pechter
Ärztin für Allgemeinmedizin;
Alle Kassen
Hauptstraße 32
Tel. 02259/22 62 oder 0664/448 70 68
Montag 8–12 und 16–18 Uhr
Dienstag 8–12 Uhr
Donnerstag 8–12 und 16–18 Uhr
Freitag 8–13 Uhr

Dr. Elisabeth Doenicke-Wakonig
Ärztin für Allgemeinmedizin;
Wahlärztin
Himbergerstraße 10-12/5/1
Tel. 02259/77 56 oder 0664/336 28 56
Mittwoch 08–10 Uhr
Donnerstag 16–19 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Dagmar Locsmandy-Wenzel
Zahnärztin;
Wahlärztin aller Kassen
Hauptstraße 29/2
Tel. 02259/22 62 oder 0664/448 70 68
Montag und Donnerstag 14–19 Uhr
Dienstag und Mittwoch 09–14 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

IMPRESSUM
Medieninhaber und Herausgeber:
Bgm. Josef Ehrenberger
für die Gemeinde Münchendorf,
Trumauerstraße 1
Tel. 02259 / 22 13
M: office@gemeinde-muenchendorf.at
www.muenchendorf.gv.at
Layout: www.artcom-net.at